



S&P Unternehmerforum ist ein zertifizierter Weiterbildungsträger nach AZAV, DIN EN ISO 9001 : 2015 und Ö-Cert. Wir erfüllen die Qualitäts-Anforderungen des ESF.

S & P Unternehmerforum
Seminare - Inhouse-Trainings



Lehrgang Zertifizierter Risikomanager – Finanzunternehmen (S&P)

Zielgruppe:

- Prokuristen und kaufmännische Leitung,
- Fach- und Führungskräfte sowie Beauftragte aus den Bereichen: Risikomanagement, Revision, Controlling, MaRisk-Compliance, Risikocontrolling

Ihr Nutzen:

Tag 1

- Ordnungsgemäße Geschäftsorganisation und Indikatoren für eine angemessene Risikokultur
- Risikotragfähigkeit und Kapitalplanungsprozess
- BAIT: Verschärfte Anforderungen an das Informationsrisikomanagement

Tag 2

- Risikostrategie – Risikoinventur und Risiko-Workshop – Risikohandbuch
- Risikotragfähigkeit + Limitsystem + Aufbau des Risikoreports
- Liquiditätsrisikostategie und Liquiditätsplanung – Stresstests – Reporting

Tag 3

- MaRisk AT 4: Verschärfte Anforderungen an das Risikomanagement
- MaRisk BTR 3.1: Refinanzierungsplan, Transferpreise, Liquiditätsreserven und Stresstests
- Erfolgreiche Steuerung mit aufsichtsrechtlichen Kennzahlen

Termine:

02.-04.02.2021

München & Frankfurt

23.-25.03.2021

Berlin & Stuttgart

27.-29.04.2021

Düsseldorf & Hamburg

08.-10.06.2021

Frankfurt & Stuttgart

Preis:

2.070,- € (inkl. Prüfgebühr v. 220,-€)
Zzgl. MwSt.

Programm 1. Seminartag

09.15 Uhr

Begrüßung

Kaffee und Getränke

09.30 Uhr – 11.30 Uhr Ordnungsgemäße Geschäftsorganisation und Indikatoren für eine angemessene Risikokultur

- > MaRisk AT 3: Anforderungen der aufsichtsrechtlichen Standardsetzer an die
 - Leitungskultur (Tone from the Top)
 - Verantwortlichkeiten der Mitarbeiter (Accountability)
 - Offene Kommunikation und kritischer Dialog (Effective Communication and Challenge) sowie
 - Angemessene Anreizstrukturen (Incentives)
- > Operationalisierung der Risikokultur: Definition von Angemessenheit, Geeignetheit und Wesentlichkeit
- > MaBail-In: Risikostrategie und Strukturlimite auf dem Prüfstand
- > Haftungsfall ad hoc-Berichterstattung und prüfungssicheres Eskalationsverfahren

Die Teilnehmer erhalten folgende S&P Produkte:

+ S&P Check: Diese „roten Linien“ müssen Sie zwingend beachten

11.30 Uhr - 15.30 Uhr Risikotragfähigkeit und Kapitalplanungsprozess

- > MaRisk BTR: Bestandteile und Perspektiven des Risikofähigkeitskonzepts
 - Risikoermittlung in der normativen Perspektive
 - Risikoermittlung in der ökonomischen Perspektive
- > MaRisk AT 4.1: Zukunftsgerichteter Kapitalplanungsprozess
 - Betrachtung über den Bilanzstichtag hinaus
 - P2R – Pillar 2 Requirement
 - P2G – Pillar 2 Guidance – Eigenmittelzielkennziffer
 - Kapital für Eigenmittelzielkennziffer kann mit Reserven nach § 340 f HGB unterlegt werden
 - SREP-Kapitalzuschlag stellt harte Kapitalanforderung dar
 - Small Banking Box – Diskussion eines dreistufigen Ansatzes
- > Aktueller BaFin-Leitfaden: Veränderungen in der Praxis des Risikomanagements

Die Teilnehmer erhalten folgende S&P Produkte:

+ S&P Checkliste: 105-Punkte-Check zur Risikotragfähigkeit

13.00 Uhr – 14.00 Uhr **Gemeinsames Mittagessen**

Programm 1. Seminartag

15.30 Uhr – 17.30 Uhr **BAIT: Verschärfte Anforderungen an das Informationsrisikomanagement**



Schnittstellen
aktiv steuern

> BAIT Tz 8: Compliance, Informationssicherheit, Geldwäscheprävention und Datenschutz aktiv steuern

- Aufgaben und Accountability regeln
- Monitoring + Kontrolle + Reporting
- Schnittstellen prüfungssicher managen
- Agile Kommunikationstechniken im Beauftragtenwesen

> Module eines wirksamen IT-Compliance-Systems:
Schnittstellenmanagement zu:

- Verarbeitungsverzeichnis Art. 30 EU-DSGVO
- Datenschutz-Folgenabschätzung Art. 35 EU-DSGVO
- Löschkonzept Art. 17 EU-DSGVO und DIN-Norm 66398

> BAIT 6: Sicherer Umgang mit selbst entwickelten IT-Anwendungen, Zugriffsrechten, IT-Abnahme sowie Veränderungen im IT-System

> Compliance-Anforderungen an Kontroll- und Reportingpflichten im IT-Bereich

Die Teilnehmer erhalten folgende S&P Produkte:

+ *Organisations-Handbuch für die Informationssicherheits-Leitlinie (Umfang ca. 30 Seiten)*

+ *Muster Reporting für Informationssicherheits-Beauftragte*

ab 17.30 Uhr

Zusammenfassung und offene Gesprächsrunde

Programm 2. Seminartag

09.15 Uhr **Begrüßung**
Kaffee und Getränke

ab 09.30 Uhr **Neue Sorgfaltspflichten kennen und korrekt umsetzen**



Risiko-
handbuch
für die
Praxis

- > Zielorientierte Umsetzung der rechtlichen Mindeststandards
KonTraG, BilMoG, HGrG, IDW PS 981
- > Bestandteile eines umfassenden Compliance -Systems
Mindestanforderungen gemäß IDW PS 980
- > Betriebliche Organisation des Risikomanagements
MaRisk: Benchmark-Konzept für das Risikomanagement
- > Haftungsrechtliche Garantenstellung der Beauftragten – BGH-
Urteil vom 17. Juli 2009 zur Verantwortlichkeit der Beauftragten
- > Welche neuen Sorgfaltspflichten müssen Garanten, Beauftragte,
Geschäftsführung sowie Aufsichtsrat zwingend erfüllen?
- > 16 Punkte-Check zur Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung

Lagebericht: Mindest-Anforderungen an das Risikomanagement

- > Bericht zum Risikomanagement als Bestandteil des Lageberichts
- > Anforderungen des Wirtschaftsprüfers an den Risikobericht
- > Berichtswesen Compliance und Risikomanagement: Überwachungs- und
Kontrollplan, Muster für ein empfängerorientiertes Reporting

+ *S&P Fallstudien und Mindestanforderungen gemäß DRS Nr. 20, IDW
Prüfungsstandard 981.*

Risikostrategie – Risikoinventur – Risikohandbuch

- > Unternehmens- und Risikostrategie: einfach, transparent und
verständlich
- > Risikomanagement als Element der Unternehmenssteuerung
– organisatorische Anbindung im Unternehmen
- > Durchführung einer Risikoinventur und Aufbau eines Risikohandbuchs

*Die Teilnehmer erhalten ein Risikohandbuch gemäß
Wirtschaftsprüferstandard (Umfang ca. 35 Seiten) ausgehändigt.*

13.00 Uhr – 14.00 Uhr **Gemeinsames Mittagessen**

Programm 2. Seminartag

ab 14.00 Uhr

Risiko-Workshop: Erfassung, Bewertung und Messung von Risiken



Aufbau eines Risikoreports

- > Workshop für Risikocontrolling, Compliance sowie Geldwäsche & Fraud – wie können Doppelarbeiten vermieden?
 - > Methoden der Risiko-Erfassung - Qualitative Risikobeschreibung
 - Quantitative Risikobeschreibung - Ermittlung des Gesamtrisikos
 - > Bewertung der Risiken: Kriterien und Bezugsgrößen für Wesentliche und unwesentliche Risiken
 - > Richtige Bewertung und Limitierung von Intra- und Inter-Risikokonzentrationen
 - > Frühwarnindikatoren zur Risikoerkennung und Risikosteuerung

Die S&P Checklisten unterstützen Sie bei der Risikoinventur und dem Identifizieren von versteckten Risiken.

Risikotragfähigkeit und Limitsystem + Aufbau des Risikoreports

- > Aufbau eines transparenten Risikolimit- und Reportingsystems
- > Steuerungsansätze für die Ermittlung der Risikotragfähigkeit
- > 6 Schritte für einen prüfungssicheren Kapitalplanungsprozess
- > Bausteine eines Risikoreports mit Limitsystem und Risikotragfähigkeit
- > Risikoüberwachung und Reporting: Standardberichte und adhoc-Berichte

Die Teilnehmer erhalten S&P Fallstudien für den prüfungssicheren Aufbau eines Risikoreports in der Praxis.

Programm 2. Seminartag

Liquiditätsrisikostrategie und Liquiditätsplanung

- > Mindestanforderungen an die Liquiditätsrisikostrategie
- > Liquiditätsplanung und -steuerung: Absicherung der Zahlungsfähigkeit
- > Stresstests und Szenarioanalysen: Definition und Kategorisierung von klassischen Stresstests und inversen Stresstests

Die Teilnehmer erhalten S&P Fallstudien für den direkten Aufbau einer Liquiditätsplanung gemäß IDW S 11. Es werden Muster-Reports zum Stress-Testing sowie zu inversen Stresstests ausgehändigt.

Schutz vor Betrug und Korruption: Internes Kontrollsystem und Interne Revision



Schutz vor Betrug und Korruption

- > Bestandteile und Umfang eines Internen Kontroll- und Steuerungssystems
 - > Welche Mindestanforderungen müssen Outsourcing- und Notfallkonzepte erfüllen?
 - > Kontrollmatrix für Geschäftsprozesse und Funktionskontrollen
 - > Risikoorientierte Prüfung, Dokumentation und Berichterstattung durch die Interne Revision

Jeder Teilnehmer erhält eine S&P Musteranweisung für ein Internes Kontrollsystem gemäß Prüfungsstandard IDW 982 und 983

Es werden Checklisten für die direkte Auswahl geeigneter Sicherheitsvorkehrungen ausgehändigt.

ab 17.30 Uhr

Offene Gesprächsrunde

Programm 3. Seminartag

09.15 Uhr **Begrüßung**
Kaffee und Getränke

09.30 Uhr – 12.00 Uhr **MaRisk AT 4: Verschärfte Anforderungen an das Risikomanagement**

- > Kapitalplanung und Risikotragfähigkeit: Fortführungsziel und Gläubigerschutz
- > MaRisk BTR 3: Anforderungen an den Liquiditätsstatus, die Liquiditätsplanung sowie die Liquiditätssteuerung
- > Diversifikation der Refinanzierungsquellen und der Liquiditätsreserve
- > Liquiditätskennzahlen und Bemessung der Liquiditätsreserven
- > ILAAP: 6 Monitoring-Kennzahlen zum Liquiditätsprofil
- > Verzahnung von Geschäftsstrategie (AT 4.2), Risikoappetit (AT 4.2, Tz 2) und zukunftsgerichteten Kapitalplanungsprozess (AT 4.1, Tz 11)



MaRisk:
Fokus
Risikotragfähigkeit

*Die Teilnehmer erhalten
+ 45 Punkte-Check: Umsetzung der wichtigsten MaRisk-Regelungen*

12.00 Uhr – 15.00 Uhr **MaRisk BTR 3.1: Refinanzierungsplan, Transferpreise, Liquiditätsreserven und Stresstests**

- > Berechnung der Liquiditätsspreads für das Kredit- und Einlagengeschäft
- > Auswahl der geeigneten Zins- und Bewertungskurven
- > Fristen- und Liquiditätstransformation: Was ist noch möglich?
- > Refinanzierungsplan: Verzahnung von Strategie, Risikoappetit, Geschäftsmodell und Überlebenshorizont
- > Bemessung der Liquiditätsreserven in normalen Marktphasen und in Stressphasen
- > Stressszenarien mit institutseigenen und marktweiten Ursachen
- > Liquidierbarkeit ohne signifikante Wertverluste

13.00 Uhr – 14.00 Uhr **Gemeinsames Mittagessen**

Programm 3. Seminartag

15.00 Uhr - 17.30 Uhr **Erfolgreiche Steuerung mit aufsichtsrechtlichen Kennzahlen**

- > Passt die Liquiditätsstruktur des Unternehmens?
- > Kurzfristige und strukturelle Steuerung der Liquidität
- > Verschärfte Anforderungen an die Liquiditätsrisikotragfähigkeit
- > Steuerung mit den Liquiditätskennzahlen Liquidity Coverage Ratio (LCR) und Net Stable Funding Ratio (NSFR)
- > Maßnahmen zur Verbesserung der NSFR und LCR
- > Vermeiden von Wettbewerbsnachteilen durch Auswahl der „richtigen“ Fundingkurven
- > Welche Produkte sind künftig regulatorisch teuer?

17.30 Uhr **Zusammenfassung und offene Fragen**

Referenten & Fachbereiche



Fachbereich Depot A-Management und Compliance

Herr **Achim Schulz** gründete Schulz & Partner im Jahr 2007. Er berät seit 22 Jahren Banken, Finanzdienstleister sowie Leasing- und Factoringgesellschaften.

Zu den wesentlichen beruflichen Stationen zählen die Bankenprüfung, Bankenberatung sowie die Mittelstandsfinanzierung und Unternehmensberatung.

Von 2000 bis 2006 leitete er das operative Bankgeschäft als Vertriebs-, Handels- und Sanierungsvorstand bei Regionalbanken.

Fachbereich Risikomanagement und Basel III

Herr **Alexander Schneider** ist seit über 20 Jahren für Banken, Finanzdienstleister und Fondsgesellschaften tätig.

Als Compliance- und Geldwäschebeauftragter war er für eine Großbank weltweit für die Einhaltung der Konzernstandards verantwortlich.

Frau Anne Unger verfügt über ein exzellentes Projektmanagement-Netzwerk.

Sie betreut MaRisk-Projekte zu Produkteinführungen sowie zur Prozessoptimierung bei Banken und Dienstleistern.

Rechtsanwalt Alexander Suck ist ein erfahrener Experte mit den Schwerpunkten Gesellschafts- und Strafrecht. Er berät Unternehmen bei der compliance-konformen Vertragsgestaltung.

Das S&P Team betreut aktuell folgende **Projetschwerpunkte:**

- > aufsichtsrechtliche Umsetzung der MaRisk
- > Implementierung von Risikomanagement-, Compliance- und Anti-Geldwäsche-Systemen
- > Nejustierung der Kreditentscheidungsprozesse im Depot A- und Asset Management
- > Einsatz des S&P Tools zum Liquiditätsfunding und Treasury-Management
- > MaRisk- und Compliance-Checks
- > Einsatz der S&P Tools zur prüfungssicheren Umsetzung der aufsichtsrechtlichen Anforderungen

Kundenstimmen zum S&P Unternehmerforum

- > Referenten mit hohem Praxisbezug
- > Aktuelles Fachwissen kompakt und spannend aufbereitet
- > Wertvolle Umsetzungs-Tipps aus der Praxis für die Praxis
- > Fallstudien, Checklisten und Tools für eine sichere und schnelle Umsetzung

Leistungsangebot von Schulz & Partner

- > Teamentwicklung und Führungskräfte-Trainings
- > Personalsuche und Personalauswahl
- > Strategische Personalentwicklung mit 360°-Feedbacks
- > S&P Nachfolger-Börse für Führungskräfte
- > Optimierungsprogramme zur Steigerung des Unternehmenswerts
- > Gutachter für Firmen- und Unternehmensbewertungen
- > Rating und Bankverhandlungen

Ihr Vorsprung in der Praxis



Gerne informieren wir Sie über weitere Seminare und Inhouse-Trainings. Sie erreichen uns auch über www.sp-unternehmerforum.de

Teilnehmer haben auch folgende Seminare gebucht:

- > **Sachkunde Aufsichtsrat bei Finanz-Unternehmen**
Pflichten, Rechte und Risiken als Aufsichtsrat + Bilanz Wissen Aufsichtsrat
- > **MaRisk: Kreditgeschäft Update**
Kreditentscheidungsprozess - § 18 KWG - Risikomanagement
- > **Auslagerungsmanagement 2.0**
Sachkunde für Auslagerungsbeauftragte – Update
- > **MaRisk: Management von Nachhaltigkeitsrisiken**
Management von Nachhaltigkeitsrisiken - Risikomanagement - Corporate Social Responsibility

Anmeldung online:
<https://sp-unternehmerforum.de/seminar-formular/>
oder E-Mail an: service@sp-unternehmerforum.de

S & P Unternehmerforum
Seminare - Inhouse-Trainings

Lehrgang Zertifizierter Risikomanager –Finanzunternehmen (S&P)

Seminarpreis:

2.070,-- € zzgl. MwSt. für alle drei Tage inkl. Prüfungsgebühr von 220,--€ - Produkt-Nr. Z11

Es gelten unsere AGB's, welche Sie unter www.sp-unternehmerforum.de einsehen können.

Ja, ich nehme am folgenden Seminar teil (bitte auswählen):

- | | | | |
|---|------------------------------------|-------------------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> 02.-04.02.2021 | <input type="checkbox"/> München | <input type="checkbox"/> Frankfurt | <input type="checkbox"/> Nein, ich kann leider nicht teilnehmen.
Bitte informieren Sie mich über weitere
Veranstaltungstermine |
| <input type="checkbox"/> 23.-25.03.2021 | <input type="checkbox"/> Berlin | <input type="checkbox"/> Stuttgart | |
| <input type="checkbox"/> 27.-29.04.2021 | <input type="checkbox"/> Hamburg | <input type="checkbox"/> Düsseldorf | |
| <input type="checkbox"/> 08.-10.06.2021 | <input type="checkbox"/> Frankfurt | <input type="checkbox"/> Stuttgart | |



*Bei Anmeldung eines 2. Teilnehmers erhalten
Sie jeweils 10% Preisnachlass.*

Wie sind Sie auf uns aufmerksam geworden? Vielen Dank für Ihre Auskunft.

- | | | | |
|---|-----------------------------------|-------------------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> Empfehlung | <input type="checkbox"/> Internet | <input type="checkbox"/> Newsletter | <input type="checkbox"/> Seminarportal |
| <input type="checkbox"/> Persönlicher Kontakt | | | |

Name und Position im Unternehmen

Unternehmen

Anzahl der Beschäftigten

Straße, PLZ / Ort

Telefon

E-Mail

Datum / Unterschrift

Diese Anmeldung wird durch meine Unterschrift verbindlich!

Service 

089 / 452 429 70 - 100